

Kiesgrube Röhm, Landkreis Biberach

Anforderungen zur Anlieferung von Bodenaushub

Angenommen wird Bodenaushub mit folgender Abfallschlüsselnummer:

- 17 05 04 Boden und Steine

Nicht angenommen wird beispielsweise:

- Torf, breiige/nasse Böden, sensorisch auffällige Böden
- Bodenaushub mit mineralischen Fremdbestandteilen (Bauschutt) > 10 %
- Bodenaushub mit Anteilen nichtmineralischer Fremdstoffe (z.B. Folien, Kunststoffe, Metallteile, Altholz)

Boden Z0 / B-Horizont und C-Horizont	Oberboden / A-Horizont
<p><u>Bodenaushub (vorgenutzte Flächen):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Pro 500 m³ Aushub: Mindestens 1 Analyse nach VwV Bodenverwertung (Tabelle 6-1) ✓ Probenahme/Probenahmeprotokoll nach LAGA PN 98 mit Angabe von Aushubmenge und korrekter Anzahl an Einzel-/Misch-/Laborproben ✓ Fotodokumentation / Lageplan ✓ Laborprüfbericht 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ pro 500 m³ Aushub: Mindestens 1 Analyse nach Anhang 2 Nr. 4 der BBodSchV ✓ einzuhalten sind: 70 % der Vorsorgewerte ✓ Probenahme/Probenahmeprotokoll nach LAGA PN 98 mit Angabe von Aushubmenge und korrekter Anzahl an Einzel-/Misch-/Laborproben ✓ Fotodokumentation / Lageplan ✓ Laborprüfbericht
<p><u>Natürlich anstehender Boden:</u></p> <p>Menge < 500 m³:</p> <p>Vereinfachte Erklärung über die Herkunft und Unbedenklichkeit von Bodenaushub (vollständig ausgefülltes Formular Landratsamt Biberach)</p> <p>Menge > 500 m³:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ > 500 bis 1.000 m³: mindestens eine Analyse nach VwV Bodenverwertung (Tabelle 6-1) ✓ > 1.000 m³: alle 1.000 m³ eine Analyse nach VwV Bodenverwertung (Tabelle 6-1) ✓ Probenahme/Probenahmeprotokoll nach LAGA PN 98 (vollständige Angaben) ✓ Fotodokumentation / Lageplan ✓ Laborprüfbericht 	

Werden bei Kontrolluntersuchungen Schadstoffgehalte über den Annahmegrenzwerten (Z0 gemäß VwV Bodenverwertung Baden-Württemberg bzw. 70% der Vorsorgewerte Anhang 2 Nr. 4 BBodSchV) festgestellt, muss das Material auf Kosten des Anlieferers/Abfallerzeugers wieder ausgebaut und abgeholt werden. Alternativ wird das Bodenmaterial auf Kosten des Anlieferers/Abfallerzeugers einer sachgerechten Entsorgung / Verwertung zugeführt.